

„Wecken der Jecken“: Große Allgemeine eröffnet mit Bellejeckzug Straßenkarneval an Weiberfastnacht



Mit dem „Wecken der Jecken“ eröffnet die Große Allgemeine Karnevalsgesellschaft am kommenden Donnerstag (12. Februar 2026) den Kölner Straßenkarneval. Angeführt vom „Bellejeck“, den Abordnungen von rund 20 Karnevalsgesellschaften und einem Musikcorps geht es vom Bahnhofsvorplatz zur Hofburg im DORINT am Heumarkt, wo das Kölner Dreigestirn gegen 8:30 Uhr „geweckt“ wird. Zu diesem Umzug und dem ersten Auftritt des Kölner Dreigestirns an Weiberfastnacht lädt die Große Allgemeine alle Jeckinnen und Jecken ganz herzlich ein.

Der Bellejeckzug „Wecken der Jecken“ der Großen Allgemeinen Karnevalsgesellschaft von 1900 Köln e.V. ist der erste offizielle Umzug an Weiberfastnacht und eröffnet damit den Kölner Straßenkarneval.

2009 griff die Große Allgemeine die historische Figur des Karnevals auf und belebte den „Bellejeck“ wieder. Seinen Ursprung hat er im mittelalterlichen Hofnarren. Damit blickt der „Bellejeck“, der in Köln ausschließlich von der Großen Allgemeinen gestellt wird, auf eine mehr als 500 Jahre alte Tradition zurück.

Traditionell nehmen am „Bellejeckzug“ neben den Fahnenträgern („Plaggeköpp“) und Abordnungen vieler Gesellschaften auch ca. 250 bis 300 Jeckinnen und Jecken teil.

„Wir würden uns sehr freuen, Sie am kommenden Donnerstag, 12. Februar 2026, 8:00 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz um Start des Umzugs begrüßen zu dürfen. Das Eintreffen an der Hofburg im DORINT am Heumarkt ist für 08:30 Uhr geplant. Dort werden wir das Kölner Dreigestirn „wecken“ und den ersten Auftritt des Trifoliums an Weiberfastnacht erleben dürfen.“, teilt GA-Pressesprecher Andreas Holtmann mit.

Quelle (Text): Große Allgemeine Karnevalsgesellschaft von 1900 Köln e.V.; (Foto): © 2025 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://www.facebook.com/typischkoelschkoeln/>